

Mag. Werner Kogler
 Vizekanzler
 Bundesminister für Kunst, Kultur,
 öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.592.111

Wien, am 10. November 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Helmut Brandstätter, Sepp Schellhorn, Kolleginnen und Kollegen haben am 11. September 2020 unter der Nr. **3325/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Thomas Schmid Aufsichtsrat Bundestheater Holding“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Eingangs ist festzuhalten, dass das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (damals Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport) mit Inkrafttreten der Bundesministeriengesetz-Novelle 2017, BGBl. I Nr. 164/2017, errichtet wurde.

Zu Frage 1:

- *Von wann bis wann war Thomas Schmid Aufsichtsratsmitglied der Bundestheater-Holding?*

Die Bestellung erfolgte nach den mir vorliegenden Informationen mit Schreiben vom 19.3.2014, die Abberufung mit 31.8.2017.

Zu Frage 2:

- *Warum wurde Schmid für diesen Aufsichtsratsposten bestellt?*
 - a. *Aufgrund welcher fachlichen Qualifikation wurde er bestellt?*
 - b. *Wer hat ihn bestellt?*

Die Entsendung erfolgte nach Ausscheiden von SC Dr. Gerhard Steger aus dem Aufsichtsrat der Bundestheater-Holding durch den Bundesminister für Finanzen gemäß § 13 Abs. 3 Z 3 Bundestheaterorganisationsgesetz (BThOG). Darüber hinaus liegen mir keine Informationen vor.

Zu Frage 3:

- *Welche anderen Personen waren gleichzeitig mit Schmid im Aufsichtsrat der Bundestheater-Holding?*

Folgende Personen waren im Laufe der Funktionszeit von MMag. Thomas Schmid mit ihm im Aufsichtsrat der Bundestheater-Holding GmbH:

Mag. Max Kothbauer, Dr.ⁱⁿ Hilde Hawlicek, Mag.^a Bettina Glatz-Kremsner, Dr.ⁱⁿ Ingrid Kapsch-Latzer, Dr. Hellmuth Matiasek, Prof. Dr. Manfred Matzka, Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Barbara Auracher-Jäger, Mag.^a Susanne Moser, Mag.^a Elfriede Baumann, Dkfm. Hans Wehsely, SC Mag. Manfred Lödl, Dr.ⁱⁿ Monika Hutter.

Zu Frage 4:

- *Wie hoch war die finanzielle Entschädigung Schmid's für diesen Aufsichtsratsposten?*

Nach den mir vorliegenden Informationen wurden an MMag. Thomas Schmid im Laufe seiner Funktionszeit insgesamt Sitzungsgelder in Höhe von € 1.500,- ausbezahlt.

Zu Frage 5:

- *Wie viele Aufsichtsratssitzungen fanden während seiner Zeit im Aufsichtsrat der Bundestheater-Holding insgesamt statt? (Bitte um Übermittlung der Sitzungsprotokolle)*
 - a. *An wie vielen Sitzungen hat Schmid teilgenommen?*
 - b. *An wie vielen Sitzungen hat Schmid gefehlt?*

Es fanden in diesem Zeitraum insgesamt 22 Sitzungen des Aufsichtsrats der Bundestheater-Holding GmbH statt; MMag. Thomas Schmid hat nach den vorliegenden Informationen an 10 Sitzungen teilgenommen.

Zu Frage 6:

- *Welche Qualifikationen, die er im Rahmen seiner Tätigkeit in der Bundestheater Holding sammeln konnte, qualifizieren ihn für den Job als Alleinvorstand der ÖBAG?*

Dazu liegen mir keine Informationen vor.

Zu Frage 7:

- *Gibt es Personen, die während auch Schmid Aufsichtsrat in der Bundestheater Holding war, danach Aufsichtsratsmitglied der ÖBAG gewesen sind, als Schmid zum Alleinvorstand bestellt wurde?*

Die auf der Website der ÖBAG (Stand 28.9.2020) angegebenen Aufsichtsratsmitglieder sind in keinem Fall ident mit den Mitgliedern des Aufsichtsrates der Bundestheater-Holding GmbH während der Funktionszeit von MMag. Thomas Schmid in diesem Gremium.

Mag. Werner Kogler

